

Thread pausiert

Secure Boot - Windows 11 und Big Sur (DualBoot mit OpenCore)

Beitrag von „a1k0n“ vom 6. Oktober 2021, 18:51

Soweit ich in Erfahrung bringen konnte nutzt Windows das Bios Secure Boot. Apple hingegen hat sein eigenes System dafür.

Bis dato bin ich Secure Boot disable gefahren würde dem ganzen jetzt mit Windows 11 gern ins Auge fassen.

Sobald ich Secure Boot im Bios aktiviere startet Windows 11 ohne Probleme jedoch OpenCore nicht mehr.

Hat sich jemand damit schon auseinander gesetzt und Lust das ganze mal auf Deutsch hier niederzuschreiben?

Hab hier und da paar englische Guides gefunden aber schwierig nachvollziehen als jemand der damals Russisch in der Schule hatte 😄

Denke mal werde nicht der einzige Betroffene sein in Zukunft.

Danke 🙏

Beitrag von „bluebyte“ vom 6. Oktober 2021, 20:34

Gibt es doch beim Heise-Verlag auf Deutsch.

<https://www.heise.de/hintergru...m-BIOS-Setup-6209580.html>

Funktioniert bei mir ohne Probleme mit OpenCore, Big Sur, Monterey und Windows 11.

Beitrag von „a1k0n“ vom 6. Oktober 2021, 21:05

[bluebyte](#)

Hä? Es geht nicht um TPM 2.0 sondern SecureBoot.

Beitrag von „toasta“ vom 6. Oktober 2021, 21:14

Man muss für Windows 11 Secure Boot nicht aktivieren, es muss nur unterstützt werden von der Hardware.

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Oktober 2021, 00:15

Ich möchte es aber aktivieren. Wäre nett wenn sich Leute einbringen die ernsthaft zu einer Lösung beitragen. Danke.

Erinnert mich gleich wieder an [Varion](#) und Forum 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Oktober 2021, 09:02

a1k0n ich habe Secure Boot im Bios nicht aktiviert. Ich wollte mit dem Link nur meine Vorgehensweise demonstrieren. Im Bios erscheint dann der Eintrag Custom.

Beitrag von „Chris007“ vom 7. Oktober 2021, 10:24

Bei mir läuft OpenCore/Big Sur 11.6 und Windows 11 Pro Insider Preview mit aktiven SecureBoot und PTT (OnBoard TPM 2.0) ohne Probleme.

TPM 2.0 und aktiver SecureBoot sind ab Windows 11 zwingend erforderlich. Jedenfalls wenn man von 10 auf 11 Upgrade möchte. Wenn der Assistent merkt das eines von beiden nicht aktiv ist, wird die Installation nicht vorgesetzt.

Ich hatte anfangs noch eine Modifizierte Windows 11 ISO gebastelt die TPM und den SecureBoot gar nicht abgefragt hatte, geht jetzt theoretisch auch noch aber dann gibt es für diese Installation dann keine Updates mehr. Alles selber getestet.

Nachdem ich mich dann entschloss PTT/TPM und SecureBoot zu aktivieren und mich auch auf die Insider DEV PreView Windows 11 eingelassen habe, konnte ich die Installation via Windows Update von Windows 10 auf 11 ohne Probleme starten und durchführen. Auch OpenCore hat damit keine Probleme und bootet Big Sur als wäre nichts anders.

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Oktober 2021, 11:55

[Chris007](#) genau so isses. 👍 Mit PTT hat man den genannten Eintrag "Custom" im BIOS.

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Oktober 2021, 13:30

[bluebyte](#)

Auf deinem 2. Bild steht aber bei der Einstellung Secure Boot Enable = disable (not Active)

Ergo hast du kein SecureBoot an 😏

Beitrag von „5T33Z0“ vom 7. Oktober 2021, 13:40

Es geht offiziell auch ohne Secure Boot: <https://support.microsoft.com/...c5-4011-868b-2ce77ac7c70e>

Beitrag von „Chris007“ vom 7. Oktober 2021, 13:45

Ob dann aber Updates installiert werden können, wage ich fast zu bezweifeln. Den RegKey gabs anfangs mit den Beta- und UrVersionen von Windows 11 schon. Da konnte ich bspw. keine Updates, also Versionsupdates installieren.

Am sichersten fährt man immer noch mit aktiven TPM2.0 und SecureBoot ... und wie gesagt, OpenCore hat/sollte damit keine Probleme haben.

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Oktober 2021, 13:45

Ich weiß das es ohne geht! Lest ihr auch mal bevor ihr antwortet? Steht doch oben das ich Windows 11 bereits installiert habe und das es mit und ohne geht. Mit Secure Boot Enable funktioniert OpenCore aber nun nicht. Das möchte ich gern lösen.

Aussagen wie geht auch ohne, brauchen man nicht helfen da nicht weiter.

[Chris007](#)

"OpenCore hat/sollte damit keine Probleme haben."

Hat es aber leider.

Beitrag von „Chris007“ vom 7. Oktober 2021, 13:50

Ich tippe bei Dir eher auf eine falsche Config in OpenCore.

Probiere doch mal Dein OpenCore auf eine neue Version zu Updaten und halte Dich an den Dortania Guide, so zumindest habe ich es gemacht, ich fahr aber noch auf Version 0.7.0 <-- aufs updaten hatte ich da noch keine Lust. 😊

Was zeigt Dir denn das Bootmenü (F12) an wenn du SecureBoot aktiv hast?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 7. Oktober 2021, 13:50

a1k0n Das Statement von Microsoft war nur eine Information für alle anderen, die das Thema interessiert!

Bitte EFI posten zur Prüfung!

Übrigens: wer Hilfe erwartet, sollte nicht rummaulen, sondern sich in Demut üben. Schließlich sind wir es, die uns Zeit nehmen um DEIN Problem zu lösen, nicht anders rum!

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Oktober 2021, 14:03

Habe Windows 11 ganz normal über Update installiert. Ohne Patches und Gefrickel an der Registry.

Gestern habe ich wieder ein neues Update für Windows 11 installiert.

Starte mit OpenCore Big Sur, Monterey, Windows 11 und sogar Ventoy mit diversen Live-Isos. Alles kein Problem.

Ich tippe hier auch auf eine falsche Konfiguration von OpenCore. Manchmal sind es relativ kleine Dinge, die einen zur Verzweiflung treiben.

Wenn Du auf "Biegen und Brechen" Secure Boot aktivieren möchtest dann bleib bei Windows 11 ... 

Beitrag von „karacho“ vom 7. Oktober 2021, 16:50

[Zitat von a1k0n](#)

Hat sich jemand damit schon auseinander gesetzt und Lust das ganze mal auf Deutsch hier niederzuschreiben?

Ganz so trivial ist die Sache nicht und für meine Begriffe zu viel Aufwand. Ich hatte es mal nach der Russischen Anleitung installiert, aber nicht ins Deutsche übersetzt. Das OC mit aktiviertem SecureBoot im Bios nicht mehr startet, lag bei mir daran, dass ich erst alle *.efi Treiber die installiert sind (Bootx64.efi, OpenRuntime.efi, OpenCore.efi usw.) mit den Key's aus dem Bios signieren musste. Danach klappte es. Ich habe das signieren damals unter Linux gemacht. Ich hatte mir zuvor auch neue Keys erstellt und diese anstatt der Standardkeys im Bios hinterlegt.

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Oktober 2021, 16:55

Kann geschlossen werden. Hab nun über Linux meine OpenCoreBinarys selber signiert und ins UEFI geworfen und kann Windows 11 und OpenCore nun mittels Secure Boot enable starten.

Den ganzen Schlaumeiern und ihren geistigen Ergüssen würde ich vllt in Zukunft raten sich nicht überall einzumischen wenn man 0 Ahnung hat. Vor allem wenn man nichtmal den Unterschied zwischen Apple Secure Boot, Vault oder UEFI Secure Boot kennt. Auch das posten eines EFI Ordners ist völlig sinnfrei weil das mit der ganzen Angelegenheit genau 0 zu tun hat.

Ich hätte hier für die die es benötigen echt gern einen Guide gemacht da das ganze nichtmal eben mal in 10min bewerkstelligt werden kann aber nach solchen Kommentaren ist mir die Lust vergangen.

edit://

[karacho](#)

Dein Post kam als ich meinen schon am schreiben war. Danke und schön zu lesen das wenigsten einer versteht um was es geht bzw. ging da es ja nun läuft.

Beitrag von „MPC561“ vom 7. Oktober 2021, 17:13

Nun ich kenne mich damit gar nicht aus, sehe nur das ich nicht mehr in den OC Bootmanager komme wenn ich Secure Boot anschalte.

Über einen Guide würde ich mich sehr freuen.

Gruss,

Joerg

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. Oktober 2021, 17:14

[Zitat von a1k0n](#)

Ich hätte hier für die die es benötigen echt gern einen Guide gemacht da das ganze

nichtmal eben mal in 10min bewerkstelligt werden kann aber nach solchen Kommentaren ist mir die Lust vergangen.

Schade, hatte das auch mit Interesse verfolgt und leider ist es wie vorausgesagt verlaufen. Der Link auf Youtube ist übrigens wirklich saukomisch und so lief es hier auch.

Vielleicht magst du die entscheidenden Schritte doch noch festhalten, die "Pros und Contras" darlegen und auf Fallstricke hinweisen.

Beitrag von „karacho“ vom 7. Oktober 2021, 17:16

[Zitat von MPC561](#)

sehe nur das ich nicht mehr in den OC Bootmanager komme wenn ich Secure Boot anschalte.

Das schrieb ich doch in Post 16, warum OC nicht mehr startet.

Beitrag von „MPC561“ vom 7. Oktober 2021, 17:19

[karacho](#)

Das hab ich doch auch gesehen. Aber ich hab doch keine Ahnung wie man was signiert. Und ich hab momentan privat so wenig Zeit das ich es bevorzugen würde einen Guide zu haben statt mich einzulesen. (Ich hoffe ihr glaubt mir das ich nicht lernunwillig bin...)

Gruss,

Joerg

Beitrag von „GoodBye“ vom 7. Oktober 2021, 17:28

a1k0n

besten Dank für den Hint anyway, wenn ich mal Zeit habe gehe ich das an 😊

Reicht doch der Satz 😊

Beitrag von „talkinghead“ vom 7. Oktober 2021, 17:38

Danke für den Tipp bzgl. Abhängigkeit von Win11/OC/SecureBoot.

Ich hab mich gewundert, warum mein Win10 kein Win11 Update anbietet. Da hab ich kurzerhand im Bios auf Secure Boot gestellt. Win10 startete danach noch, OC und reFind nicht. Dafür wurde mit via Windows Update Win11 angeboten.

Jetzt hab im Bios einen Eintrag gefunden, worüber man EFIs enrollen kann (mit dem Bios Key).

Das hab ich für reFind und OpenCore.efi und OpenRuntime.Efi gemacht. Danach konnte ich mit "Bios SecureBoot=on" mein reFind, OC/Monterey und Win10 starten.

Korrektur: Win11 wir via Windows Update nicht angeboten. Es steht jetzt da dass mein System die Mindestanforderungen erfüllt und der Download später verfügbar sein wird. Das stand vorher (ohne SecureBoot) nicht da.

Jetzt warte ich mal ab und schaue, was SecureBoot=On alles so für Herausforderungen bietet (OC Update, OS Update etc)

Beitrag von „5T33Z0“ vom 7. Oktober 2021, 18:20

[Zitat von a1k0n](#)

"Den ganzen Schlaumeiern und ihren geistigen Ergüssen würde ich vllt in Zukunft raten sich nicht überall einzumischen wenn man 0 Ahnung hat"

...

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Oktober 2021, 18:32

a1k0n Es tut mir Leid, dass es so mies gelaufen ist. Ich glaube, manchmal muss man die Erwartungen an den TE etwas zurückschrauben.

Man vergisst leider oft, dass es User wie dich gibt, die von der Materie weniger Ahnung haben.

Beitrag von „karacho“ vom 7. Oktober 2021, 18:37



Please, back to Topic

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Oktober 2021, 19:56

[bluebyte](#)

Recht hast du. Hilfesuchende wie man OpenCore.efi und Bootx64.efi signiert um sie UEFI Secure Boot kompatibel machen hast du mit deinem Heise-Verlag-Link wo es darum geht wie man TPM 2.0 im Bios aktiviert den Abend gerettet. Auch deine Bilder wo fett Secure Boot = disable steht haben ausserordentlich weitergeholfen. Ich danke dir nochmal für deine Hilfe.

Um deine Logik mal weiterzuführen (warum UEFI Secure Boot wenn es auch ohne geht) frag ich mich wieso du einen hackint0sh hast. Es gibt ja Mac s?

Du solltest dir vllt doch mal eingestehen das du komplett am Thema vorbeigeschossen bist. Jetzt wo andere bestätigt haben wie schwierig es ist und um was es genau geht. 😊

Ich würde dir den Thread jetzt mal einfach so übergeben und ziehe mich mit meiner Ahnungslosigkeit zurück. Du kannst jetzt alle überzeugen mit einem kleinen Tut wie genial du bist.

Ig a1k0n

Beitrag von „karacho“ vom 7. Oktober 2021, 20:06

Damit die Milch hier nicht wieder überkocht, pausiere ich diesen Thread jetzt erstmal und stelle ihn auf erledigt (bis die Gemüter sich wieder etwas beruhigt haben). Wenn jemand einen Guide zum Thema schreiben möchte, kann er das gerne tun und ins Wiki schieben.